

Verantwortl. Redakteur: H. D. Köhler in Stettin.
Berleger und Drucker: H. Grafmann in Stettin, Kirchplatz 3-4.

Annahme von Inseraten: Kirchplatz 10 und Kirchplatz 3.
Agenturen in Deutschland: In allen größeren Städten Deutschlands...

Abend-Ausgabe.

Zusammenschluß der Handwerker.

Die Thatsache, daß den berechtigten Klagen über die trostlose Lage des Handwerks nur durch Zusammenschluß der beteiligten Kreise der nötige Nachdruck verliehen, und daß erst dann auf Abhilfe mittels gesetzlicher Maßnahmen geredet werden kann...

Als Mittel zur Hebung des Handwerks streben wir an: 1. a) Gesetzliche Maßnahmen zur Einschränkung der kapitalistischen Produktion auf das ihr zukommende Gebiet der naturgemäßen Großindustrie...

das gesellige Leben mehr pulsiert, vollständig, ja überschritten sind, während die Etats derjenigen Regimenter etc., die z. B. im Osten, Nordosten...

Die königlich württembergische Gesandtschaft giebt bekannt, daß für den hochseligen König Karl Sonnabend, den 17. d. Mts., Vormittags 11 Uhr, in der Domstiftskapelle...

Aus Hamburg wird von einem schweren Unglücksfall gemeldet, welcher den Major Lüder vom großen Generalstab betroffen hat.

Bilanz des Bochumer Vereins für das Geschäftsjahr 1890-91 ergibt einen Reingewinn von 1,557,175 Mark gegen 2,111,990 Mark im Vorjahre.

Hamburg, 14. Oktober. Die Abfertigungsmannschaft für das ostafrikanische Geschwader in der Stärke von 60 Mann unter der Führung eines Offiziers schiffen sich heute Mittag auf dem Dampfer „Reichstag“ nach Ostafrika ein.

Wien, 14. Oktober. (W. T. B.) Der Budgetausschuss nahm unter dem ausdrücklichen Vorbehalt, damit kein Präjudiz für die Zukunft zu schaffen, die bekannten Anträge betreffs der Kürzung der Budgetdebatte an.

Der Gläubigen anzusehen. Der Papst gab seiner Zufriedenheit mit den Arbeiten der Kommission Ausdruck.

Rom, 14. Oktober. (W. T. B.) Bonghi, welcher augenblicklich in Vittoria weilt, hat den Deputirten Bandolfi beauftragt, den Vorstand des Komitees der Friedenskonferenz auf morgen Nachmittag 5 Uhr einzuberufen.

Schweden und Norwegen. Christiania, 9. Oktober. Dem Eigner des norwegischen Schiffes „Aino“, welches im chilenischen Bürgerkrieg mit einer Ladung Kohlen von der Regierung weggenommen war...

Großbritannien und Irland. London, 14. Oktober. (W. T. B.) Dem „Neuerischen Bureau“ wird von authentischer Seite mitgeteilt, es seien keinerlei Nachrichten aus China eingegangen...

Stettiner Nachrichten. Stettin, 15. Oktober. Der Herr Landesdirektor der Provinz Pommern macht bekannt, daß zum 1. Mai 1892 die in der Provinz befindlichen unbenutzten t a u b s t u m m e n oder blüden Kinder...

Österreich-Ungarn. Wien, 14. Oktober. (W. T. B.) Der Budgetausschuss nahm unter dem ausdrücklichen Vorbehalt, damit kein Präjudiz für die Zukunft zu schaffen, die bekannten Anträge betreffs der Kürzung der Budgetdebatte an.

Schweiz. Chur, 14. Oktober. (W. T. B.) In Chur (Graubünden) wurden heute durch eine Feuersbrunst 32 Gebäude in Asche gelegt.

Frankreich. Paris, 14. Oktober. (W. T. B.) Die Budgetkommission beschloß in ihrer heutigen Sitzung auf Ersuchen des Finanzministers Rouvier, welcher der Sitzung beizubehalten, die Reform der Getreidesteuer in das Budget nicht mit aufzunehmen.

Italien. Rom, 14. Oktober. (W. T. B.) Der Papst präsidirte heute einer Sitzung der Kardinal-Kommission, welche beauftragt ist, die Verwaltung des Petersfennisses zu reorganisieren.

Deutschland. Berlin, 14. Oktober. Von jeder weissen die Etats der Offizierskorps der einzelnen Regimenter und selbstständigen Bataillone große Unregelmäßigkeiten auf und allmählich und aus leicht zu erklärenden Gründen hat sich ein Verhältnis herausgebildet...

Frankreich. Paris, 14. Oktober. (W. T. B.) Die Budgetkommission beschloß in ihrer heutigen Sitzung auf Ersuchen des Finanzministers Rouvier, welcher der Sitzung beizubehalten, die Reform der Getreidesteuer in das Budget nicht mit aufzunehmen.

Italien. Rom, 14. Oktober. (W. T. B.) Der Papst präsidirte heute einer Sitzung der Kardinal-Kommission, welche beauftragt ist, die Verwaltung des Petersfennisses zu reorganisieren.

ist hier bereits vortellhaft bekannt, hat aber inzwischen recht ansehnlichen Zuwachs erhalten, von welchem wir vor Allen den Gleybanten „Pipi“ erwähnen, welcher bei jeder Vorführung seine Künste zeigen wird.

Die königliche Polizeidirektion erläßt eine Bekanntmachung betreffs der Reinigung der Bürgersteige bei Schneefällen, worauf wir auch an dieser Stelle besonders aufmerksam machen wollen.

Im Staatsjahr 1890-91 ist die städtische Feuerwehre hierseits im Ganzen 150 Mal alarmirt, davon 101 Mal mit Fahrzeugen, während in 49 Fällen nur Abteilungen ausgingen.

Hauptmann Sell von Grenadier-Regiment König Friedrich Wilhelm IV. (1. pos.) Nr. 2 — offenbar nervenkrank — hat sich am 9. d. Mts., Morgens 7 1/2 Uhr aus der Garnison entfernt, ist bis jetzt noch nicht zurückgekehrt und scheint sich nach den bisherigen Ermittlungen in der Gegend zwischen Schillersdorf-Kolligow und Staffels-Tantow zu bewegen.

Der gestrige Viehmarkt in Gradow a. O. war nur schwach besucht, doch ging der Handel ziemlich flott, so daß gegen 11 Uhr Vormittags der Markt als beendet zu betrachten war.

Die neue Notiz, daß heltographirte Berichte nicht mehr zum Drucksachen-Tarif von der Post befördert werden, erweist sich als irrig.

diese friedlichen Bürger stürzten auch noch das physikalische und chemische Kabinett, zerstörten und plünderten die zum Teil sehr wertvollen Apparate; die Chemikalien wurden auf den Hof geschüttet und die schönen Flaschen mitgenommen.

Man, jetzt hinterher ist das alles recht spassig. Aber ich muß sagen, als der erste große Pöbelhaufe von über zweihundert Männern und Weibern, nach einem neuen Opfer ihrer Raublust suchend, durch meine Straße herankam...

Als ich gestern Morgen gegen 8 Uhr auf die Straße trat, schaltete mir schon von allen Seiten das Viva la Oposicion! entgegen.

Als ich gestern Morgen gegen 8 Uhr auf die Straße trat, schaltete mir schon von allen Seiten das Viva la Oposicion! entgegen.

Als ich gestern Morgen gegen 8 Uhr auf die Straße trat, schaltete mir schon von allen Seiten das Viva la Oposicion! entgegen.

Feuilleton.

Der Bürgerkrieg in Chile.

Santiago nach der Entscheidung. Plünderung.

Santiago, 30. August.

Die Bürger sind gefallen; die Revolutionäre haben siege! nein ich sollte sagen, das Heer des versaffungstreuen Kongresses hat die Sklaven des Diktators zerschmettert und das Land vom Joch des Tyrannen befreit.

Als ich gestern Morgen gegen 8 Uhr auf die Straße trat, schaltete mir schon von allen Seiten das Viva la Oposicion! entgegen.

von der politischen Tragweite der Ereignisse zum Teil so wenig eine Ahnung hat, daß es nicht einmal von der Bedeutung des Wortes „Depsicion“ sich eine richtige Vorstellung machen kann.

Die Pöbelhaufen auf den Straßen wuchsen von Minute zu Minute, alles mit rothen Bändern und improvisierten Fahnen und unangesehene ihre Bivots auf die Opposition und ihre Führer brüllend.

Da kommt denn der Pöbel auch einmal deutlich sehen, welche Pracht hier in den Häusern der Reichen herrscht.

Fensterheben oft nicht verbessert wird. Wegen der häufigen Erbbeben sind die allermeisten Häuser nur „en bajos“ als Erdgeschosse gebaut; nur im Zentrum und in den besseren Straßen findet man gewöhnlich noch ein Stockwerk mehr, die „Altos“, von denen manche erst in den letzten Jahren aufgesetzt sind.

Aus den geplünderten Häusern wurde alles weggeschleppt, sogar Thürnen und Fenster, wenn sie irgendwie loszureißen waren, die Holzleisten von den Wänden, die Eisengitter und Treppengeländer, und das Zink von den Dächern, wo es erreichbar war.

Aus den geplünderten Häusern wurde alles weggeschleppt, sogar Thürnen und Fenster, wenn sie irgendwie loszureißen waren, die Holzleisten von den Wänden, die Eisengitter und Treppengeländer, und das Zink von den Dächern, wo es erreichbar war.

mit Zucker, Säcke voll Mehl aus den Speisekammern, Fässer voll Wein, alles wanderte in die Kanjchos, die Knechtchen der Armen. Aber auch Delgenade von ungeheurem Werth wurden mitgenommen oder demolirt.

Als ich gestern Morgen gegen 8 Uhr auf die Straße trat, schaltete mir schon von allen Seiten das Viva la Oposicion! entgegen.

Als ich gestern Morgen gegen 8 Uhr auf die Straße trat, schaltete mir schon von allen Seiten das Viva la Oposicion! entgegen.

(Schluß folgt.)

gleichlaufende topographische Abzüge am Schalter eingeleitet werden.

Drucktopographischer Verein. Sitzung vom 5. Oktober 1891. Vorsitzender Herr Dr. Bauer. Herr Kahl referiert über die erste Sitzung des Verbandes der deutschen Topographischen Vereine...

Stadt-Theater.

Vor lieber nur schwach bestem Hause ging gestern das einst so zugkräftige Lustspiel von 'L'Arrance' 'Doktor Klaus' in Szene. Zu bezaubern ist es, daß dasselbe nicht mehr die alte Macht übt...

Birkus August Krembsler.

Der Birkus mit seinen Reklamen und equitativsten Produktionen findet in Stettin stets freundliche Aufnahme, denn für dieses Kunstgenie gibt es hier immer ein empfängliches Publikum...

30 Sorten einfacher und gefüllter abgemessener Georginen. Obst hatten ausgepflückt die Herren Ziegler, hier, 1 Sortiment von 16 vorzüglichen Äpfeln...

Kunst und Literatur.

Es ist aufgefallen, daß in der Hochfluth der Großstädte, welche die letzten beendigte Ausstellung des hl. Röches in Trier hervorgerufen hat, bis jetzt noch keine zusammenhängende Darstellung...

Vermischte Nachrichten.

(Deutschland in Chicago.) Mit dem Reichskommissar Geheimen Regierungsrath Bernhart weite in Chicago zu gleicher Zeit Herr Dr. Zahn vom ethnologischen Museum in Berlin...

Stettiner Gartenbau-Verein.

Nach Eröffnung der Sitzung durch Herrn Koch und Verlesung des letzten Protokoll wurde der Verammlung mitgeteilt, daß der Gartenbau-Verein für Straßburg und Umgebung beabsichtigt...

Zum Schluß der Sitzung fand eine Gratis-Verlosung von Pflanzen an die anwesenden Mitglieder statt; auf jedes Mitglieds entfiel ein Gewinn.

Börsen-Berichte.

Stettin, 15. Oktober. Wette: Regen. Barometer 766 Millimeter. Temperatur + 13°. Reanmur. Wind: SW.

Weggen matt, per 1000 Kilogramm loco 220-225 bez., per Oktober 225,50 U. u. G., per Oktober-November 225 U., 224,50 G., per November-Dezember 225 U., 224,50 G.

Börsen-Berichte.

Berlin, 15. Oktober. Weizen per Oktober 224,50-222,00 Mark, per Oktober-November 222,00 Mark, per November-Dezember 224,00 Mark.

Börsen-Berichte.

Berlin, 15. Oktober. Schluß-Course. Deutscher Reichsanleihe 4% 104,40, 3% 97,80, 2% 92,40.

Börsen-Berichte.

Bremen, 14. Oktober. (Börsen-Schluß-Bericht.) Raffinirtes Petroleum. (Offizielle Notizung der Bremer Petroleum-Börse.)

Börsen-Berichte.

Wien, 14. Oktober. Nachm. Getreide-markt. Weizen per Herbst 10,78 G., 10,90 V., per Herbst 10,31 G., 10,34 V.

Börsen-Berichte.

London, 14. Oktober. Nachmitt. 4 Uhr. Banca 55,75. Amsterdam, 14. Oktober. Nachmittags. Getreide-markt. Weizen auf Termine...

schönes Hama-malz, Defezucht, Pläne für Brauereianlagen, ja echte deutsche Bierrezepte sind da zu sehen. Diese Abtheilung ist die einzige wirklich internationale...

Börsen-Berichte.

Stettin, 15. Oktober. Wette: Regen. Barometer 766 Millimeter. Temperatur + 13°. Reanmur. Wind: SW.

Börsen-Berichte.

Berlin, 15. Oktober. Weizen per Oktober 224,50-222,00 Mark, per Oktober-November 222,00 Mark, per November-Dezember 224,00 Mark.

Börsen-Berichte.

Berlin, 15. Oktober. Schluß-Course. Deutscher Reichsanleihe 4% 104,40, 3% 97,80, 2% 92,40.

Börsen-Berichte.

Bremen, 14. Oktober. (Börsen-Schluß-Bericht.) Raffinirtes Petroleum. (Offizielle Notizung der Bremer Petroleum-Börse.)

Börsen-Berichte.

Wien, 14. Oktober. Nachm. Getreide-markt. Weizen per Herbst 10,78 G., 10,90 V., per Herbst 10,31 G., 10,34 V.

Börsen-Berichte.

London, 14. Oktober. Nachmitt. 4 Uhr. Banca 55,75. Amsterdam, 14. Oktober. Nachmittags. Getreide-markt. Weizen auf Termine...

Beitrag, 14. Oktober, Nachmittags. Getreide-markt. (Schlußbericht.) Markt fest, aber ziemlich flau.

Börsen-Berichte.

Stettin, 15. Oktober. Wette: Regen. Barometer 766 Millimeter. Temperatur + 13°. Reanmur. Wind: SW.

Börsen-Berichte.

Berlin, 15. Oktober. Weizen per Oktober 224,50-222,00 Mark, per Oktober-November 222,00 Mark, per November-Dezember 224,00 Mark.

Börsen-Berichte.

Berlin, 15. Oktober. Schluß-Course. Deutscher Reichsanleihe 4% 104,40, 3% 97,80, 2% 92,40.

Börsen-Berichte.

Bremen, 14. Oktober. (Börsen-Schluß-Bericht.) Raffinirtes Petroleum. (Offizielle Notizung der Bremer Petroleum-Börse.)

Börsen-Berichte.

Wien, 14. Oktober. Nachm. Getreide-markt. Weizen per Herbst 10,78 G., 10,90 V., per Herbst 10,31 G., 10,34 V.

Börsen-Berichte.

London, 14. Oktober. Nachmitt. 4 Uhr. Banca 55,75. Amsterdam, 14. Oktober. Nachmittags. Getreide-markt. Weizen auf Termine...

Keine Reklame!!

Durch die bedeutende Vergrößerung meiner Fabrikation in

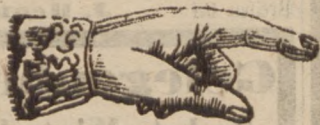
Herren- und Knaben-Garderobe

habe ich mit den größten Fabriken des In- und Auslandes meine Abschlüsse auf Rohwaaren (Paletot-, Anzug- und Hosenstoffe) wesentlich erhöhen müssen und dadurch eine bedeutende Preisermäßigung erzielt!

Diese Preisermäßigung will ich meinen werthen Kunden zu Gute kommen lassen; ich habe deshalb die Verkaufspreise für den Einzelverkauf

so billig normirt,

wie solche nur für den Engros-Verkauf üblich sind.



Jedes Stück meines fertigen Lagers ist deutlich mit dem festen Verkaufspreis in Zahlen versehen, eine Uebervortheilung, auch nur um einen Pfennig, ganz ausgeschlossen und darf ich wohl mit Rücksicht auf meine bekannt gute und solide Confection erwarten, daß meine werthen Kunden bei eintretendem Bedarf für den



Herbst und Winter

sich zuerst von meiner großartigen Auswahl der neuesten

Moden in Herren- u. Knabengarderoben

sowie der jetzigen sehr billigen Preise überzeugen.

Ich fabrizire und fertige nach Maaf für jeden Stand, ob

Arbeiter, Handwerker oder Bürger

(denn Bürger sind wir alle!) und übernehme für jeden von mir gekauften oder nach Maaf gefertigten Gegenstand volle Garantie in Bezug auf Qualität der Stoffe und des guten Sitzes.

J. Klempfner,

Herren- u. Knaben-Garderoben-

En gros.

Fabrik

En detail.

No. 18

Schulzenstrasse

No. 18.